



## Klang-Kompositionen der Künstlergruppe



### Klänge zwischen Punkt, Strich und Linie

über 29 Lautsprecher an Fassaden der Crellestraße 5-17

6 Kompositionen an 6 Wochentagen, mo - sa · 17<sup>00</sup> - 17<sup>15</sup> Uhr

#### montags

##### Telephone conversation with my former self / Damian Rebgetz

I recorded phone calls between an analogue landline telephone and my mobile telephone in my living room. I chose the analogue telephone because it reminded me of my long teenager phone conversations before I used mobile phones or internet. Today, most of my phone calls are via digital mobile phone or my computer. The two phones representing two times in my life feedback on one another. The composition is a collage of several of these amplified, intimate conversations with myself.

#### mittwochs

##### PLANET RADIO / Daniela Imhoff

Ein neues Sonnensystem umkreist die Crellestraße. Die aus Radiowellen sonifizierte Planetenklänge ziehen ihre Bahnen, Kometen sausen umher. Das Ohr ist das Zentrum, die Sonne, um die sich alles dreht.

#### freitags

##### krapp 29 / Thomas Wochnik

In Becketts „Krapp's Last Tape“ hört der alte Krapp an seinem neunundsechzigsten Geburtstag eine genau dreißig Jahre alte Aufnahme seiner selbst, in der er sein neununddreißigstes Lebensjahr rekapituliert. Sein Bezug zum jüngeren Alter Ego schwindet zunehmend, als die Aufmerksamkeit des Alten von den Aussagen des Jungen immer mehr auf das Wiedergabegerät und das Spulen übergeht. Der Vorgang wird zur inhaltsleeren Geräuschkulisse. Ausgangsmaterial meines **krapp 29** ist die resynthetisierte Originalaufnahme der Inszenierung des Stückes von Alan Schneider aus dem Jahr 1960, vermengt mit alten Aufnahmen meiner selbst. Das Material ist bis zur Unkenntlichkeit verfremdet. Das Arrangement beruht auf der Vorstellung der Lautsprecher als 29 Wiedergabeköpfe eines Tonbandgerätes, – als würde ein immens langes Tonband die Gebäudefassade entlang verlaufen, von Lautsprecher zu Lautsprecher, die Richtung immer wieder wechselnd.

#### dienstags

##### formantika / Annie Goh

The vowels of a live geo-located Twitter-feed around the Crellestraße are sonified using the formants of the artist's own voice. Abstracted vowel sounds can be heard via this technological stream, though their semantic value is lost. The composition is generated anew every Tuesday.

#### donnerstags

##### Donnerstag / Robert Schwarz

Neunundzwanzig Lautsprecher über zweihundert Meter verteilt, erinnern mich an Blitz und Donner. Die relative Langsamkeit der Schallgeschwindigkeit bei zwanzig Grad Celsius, sie beträgt 343 Meter pro Sekunde, lässt in dieser Dimension einigen Spielraum für meine Faszination dafür. *Hear angel trumpets and devil trombones!*

#### samstags

##### Stadtraum - eine Akustische Beschreibung von Punkt zur Linie / Alexander Sieber

Die Installation beschreibt akustisch einen Weg, die mittels Puls Signalen eine Wegstrecke auditiv wahrnehmbar macht und Räumlichkeit erzeugt die unserem visuellen Sinn entschwindet. Der Grundgedanke der Installation entstand durch Blindensignale die uns im alltäglichen Stadtleben begegnen und Wege akustisch beschreiben.